

Werdegang der international
erfolgreichen Vielseitigkeitsstute

SAP Escada FRH

von Jürgen Stuhmann

Escada JS
(Embassy – Lehnsherr – Cardinal xx – Westerwald)
wurde 2004 bei dem Zuchtausschussvorsitzenden
des PZRV Luhmühlen e.V., Jürgen Stuhmann, geboren.



Bei der Luhmühlener Fohlenschau wurde Escada JS Reservesiegerfohlen und ging dann in den Besitz von Johanna Friederike Stuhtmann über.

Auf der Stutenschau 2007 in Luhmühlen bekam Escada JS eine Staatsprämienanwartschaft. Ihre Stutenleistungsprüfung beendete sie als Siegerin. Es folgte die Grundausbildung im Turnierstall von Andreas Brandt.

2009 qualifizierte sich Escada JS zum Bundeschampionat. Dort wurde sie unter Andreas Brandt Vizebundeschampionesse.

2010 verbuchte Escada JS Siege und Platzierungen in CIC* und qualifizierte sich erneut für das Bundeschampionat - sie wurde diesmal Vierte.

2011 kamen Siege und Platzierungen bis CCI** hinzu und Escada JS wurde für die WM der jungen Vielseitigkeitspferde nominiert. Dort wurde sie unter Andreas Brandt Vizeweltmeisterin der 7-jährigen Vielseitigkeitspferde. Nach diesem Erfolg verlieh der Hannoveraner Verband ihr den Zusatz FRH.

2012 ging FRH Escada JS in den Besitz von Madeleine Winter-Schulze, Ingrid Klimke und dem DOKR über.

2013 feierte FRH Escada JS ihren ersten CIC***-Sieg. Im selben Jahr wurde sie Mannschaftseuropameisterin in Malmö und bescherte Ingrid Klimke die Silbermedaille in der Einzelwertung.

2014 gelang FRH Escada JS der Sieg in der CIC***-Prüfung in Marbach und sie wurde Zweite in der Luhmühlener CIC3*-Prüfung. FRH Escada JS wurde für die Weltreiterspiele in Caen/Frankreich nominiert. Dort gewann sie unter Ingrid Klimke Mannschaftsgold und belegte in der Einzelwertung Platz dreizehn.

Das Jahr 2015 war ein ganz besonderes: FRH Escada JS gewann auf heimatlichem Boden die CCI***-Prüfung in Luhmühlen und bescherte der Züchterfamilie damit ein unbeschreibliches Glücksgefühl.



Stolze Züchter: Jürgen und Johanna Friederike Stuhtmann mit SAP Escada FRH und Ingrid Klimke. (Foto privat)

Einen Monat später konnte FRH Escada JS unter Ingrid Klimke im Rahmen des CHIO in Aachen einen weiteren Sieg auf CIC***-Level verzeichnen. Dort ist dieses Paar nun auf der Siegertafel verewigt.

2016 wurde aus FRH Escada JS nach einem Namenswechsel SAP Escada FRH. In der CIC***-Prüfung im Rahmen des CHIO Aachen galoppierte Escada mit Ingrid Klimke auf Platz 4.

Escada war als Fohlen und als junges Pferd sehr umgänglich und charakterstark. Die Leistungsbereitschaft, die Rittigkeit, ihr Geist und ihre Energie haben die Züchterfamilie Stuhtmann, den Ausbilder Andreas Brandt und die Reiterin Ingrid Klimke stets beeindruckt.

Der durchgezüchtete Stutenstamm der Nordspitze zählt zu den erfolgreichsten Hanoverschen Stutenstämmen mit einer Lebensgewinnsumme von 2,45 Millionen Euro. Aus diesem Stutenstamm kommen die internationalen Erfolgspferde Mehmed (Dr. Reiner Klimke), Donkosak (Fritz Ligges), Wansuela Suerte (Hubertus Schmidt), Lesoto (Ellen Schulten-Baumer), Le Mans (Meredith Michaels-Beerbaum), die drei Hengstprüfungssieger San Remo, Van Helsing und Monte Bellini (zweifacher Bundeschampion) sowie die drei Vielseitigkeitspferde Jelly Lorum und Little Delight (Marina Köhncke) als auch Lord Sinclair (Ariane Lindner).

EVENTING PHOTO

"We chose this photo for many reasons. First of all it is an epic cross country shot of Ingrid Klimke and SAP Escada FRH. Second of all it is a shot of a true champion on her way to her first four star win on home ground."

© Eventing Photo
Arie de Vroet & Hanna Broms



